



Lebensperspektiven für AIDS-Waisen in Südafrika

Meilen, im Mai 2020

Coronapandemie und Hungersnot in Südafrika

Liebe Gönner und Gönnerinnen
Liebe Freunde des Vereins «ayoba»

Die Corona Virus Pandemie beschäftigt nicht nur uns hier in der westlichen Welt, sie ist nun auch auf der südlichen Halbkugel in Afrika angekommen. Das Sweetdale Camp, das Skills Center und auch das Restaurant sind seit dem 18. März für alle Schüler und Schülerinnen, Studenten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschlossen. Der Lockdown macht die Arbeit für die Familie Wenger und ihr Team praktisch unmöglich. Von einem auf den anderen Tag sind alle Aufträge und Dienstleistungen storniert worden und die so benötigten Einnahmequellen für die Jugendlichen und Aids Waisen sind gänzlich versiegt.

Das zentrale Problem neben der Corona Pandemie ist neu die aufkommende Hungersnot. Der grösste Teil der Bevölkerung ist dringendst auf Lebensmittel angewiesen. Hilfs- und Essenspakete werden zusammengestellt und kommen von rsw Development NGO, Sweetdale, mit Unterstützung vom Verein ayoba. Bereits bei der Bekanntgabe des langanhaltenden Lockdowns konnten über 500 Kinder und alleinerziehende Mütter in den umliegenden Townships mit Essens-Paketen unterstützt werden. Ein Angebot das von den Notleidenden sehr geschätzt wird. Dies ist jedoch nur mit einem grösseren finanziellen Aufwand zu ermöglichen.

Wir gelangen nun mit der grossen und überaus **wichtigen Bitte an Sie**, die Jugendlichen und Aids Waisen vom Camp Sweetdale und in den angrenzenden Armenvierteln von Margate und Umgebung, mit einem Spendenbeitrag für die Beschaffung der lebensnotwendigen Mahlzeiten gegen den Hunger zu unterstützen.

Der beigelegte Jahresbericht enthält zudem Antworten zu Philosophie und Finanzierung, aber auch zu Leistungs- und Wirkungsmessung der Projekte «**Learning for Earning**», «**Skills for Work**» und dem neu lancierten «**SWEETbike - Cycle to School**», Konzept.

Im Namen des Vereins «ayoba», den betroffenen Jugendlichen und ihren Angehörigen, der Familie Wenger sowie allen Mitarbeitenden danken wir Ihnen für eine grosszügige Spende in dieser ausserordentlichen Zeit.

Freundliche Grüsse

Tobias Lehmann und Ursula Kern
Co – Präsidium Verein «ayoba»

Stephan Keller
Vorstandsmitglied Verein «ayoba»